

Schriftliche Anfrage

von Alexander Jäger (FDP)

Der Stadtrat führt in seiner Antwort auf die Überwiesene Motion 2002/469 unter anderem auch die hohen Kosten der Grüngutabfuhr ins Feld. In diesem Zusammenhang interessiert natürlich auch die Berechnung der Kosten der Abfuhr für Gartenabraum, die bereits besteht.

Ich bitte den Stadtrat, um Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Welche Kosten fallen bei der Einsammlung des Grüngutes pro eingesammelte Tonne an?
2. Wie hoch sind die Energiekosten und -mengen (Strom, Öl etc.) bei der Kompostierung der Gartenabfälle pro eingesammelte Tonne?
3. Wie viel Gartenabraum muss danach in der KVA verbrannt werden?
4. Was kostet bei einer Vollkostenrechnung die Kompostierung im Werdhölzli pro eingesammelte Tonne und wie teilen sich diese Kosten auf?

